

Material 3: Das Gleichnis vom barmherzigen Vater Katholische Religionslehre (Gleichnisse) – Klassenstufe 4 Impulsbeispiele für die Lehrplanimplementation

Lies den Text und setze die fehlenden Wörter oder Wortgruppen ein.

seinen Bruder, jüngere Sohn, tot, einen Bauern, meinem Vater, Mitleid, feiern, schönes Kleid, Schweine

- 1 Ein Mann hatte 2 Söhne. Der _____ sagte zum Vater: „Ich möchte die Welt sehen. Gib mir mein Erbe.“ Der Vater gab ihm das Geld und er reiste in ein anderes Land. Dort verprasste er das ganze Vermögen. Nun hatte der Sohn gar nichts mehr und bat in seiner Not _____ um Hilfe. Der ließ ihn _____ hüten.
- 2 Da dachte der Sohn an seinen Vater. Er sagte zu sich: „Hier verhungere ich bald. Ich will zu _____ gehen und ihn um Verzeihung bitten.“
- 3 Er machte sich also auf den Heimweg. Der Vater sah ihn und hatte _____ mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen und umarmte ihn. Da sagte der Sohn: „Vater, ich habe gegen Gott im Himmel und gegen dich gesündigt. Ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein.“
- 4 Der Vater aber ließ dem Sohn ein _____ bringen und ein Kalb schlachten. Er sprach: „Wir wollen _____, denn mein Sohn war tot und lebt wieder. Er war verloren und ist wiedergefunden.“ Und sie feierten ein fröhliches Fest.
- 5 Der zweite Sohn kam vom Feld und hörte Musik und Tanz. Als er erfuhr, dass die Feier für _____ veranstaltet wurde, wollte er nicht in das Haus gehen. Der Vater kam, um ihn zu holen. Da rief der Sohn: „So viele Jahre diene ich dir schon, aber für mich wurde nie ein Kalb geschlachtet, mir hast du nie etwas geschenkt!“ Der Vater antwortete ihm: „Du bist immer bei mir und was mir gehört, gehört auch dir. Heute müssen wir aber feiern, denn dein Bruder war _____ und ist wieder lebendig. Er war verloren und ist wiedergefunden worden.“